

Der Umweg zur Liebe.

Nyan, ich hoffe euch gefällt sie auch. =^_^=

Von Shaleen

Kapitel 2: ... und dann ...

Nya, hier ist das zweite Kapitel, naja es gab einige Komplikationen.... Ich hatte HAUFENWEISE Ideen, konnte aber so viele nicht umsetzen. q.q
Yuuka. ;D

- Währenddessen bei Soul -

" Das ist aber nicht sehr nett von dir, Soul-kun, nyaa. ~", sagte eine Katzengestalt, mit einem merkwürdigen Hut, auf Souls Bett. Soul der am Schreibtisch saß, drehte sich zu seinem Bett um und antwortete der Katze: " Ich weiß das Blair, aber ich bin mir sicher das die Überraschungsparty ein Knaller wird. " " Hoffentlich hast du da Recht, ich hab da nämlich ein mulmiges Gefühl in meinem Magen, bei der Sache von grade... Nyaa. ~", meinte die Katze dann mit Sorge in der Stimme und dachte noch in sich hinein: //Besonders weil es um Maka geht... Nyaa. ~\ Soul hingegen grinste selbst sicher: " Klaro, schließlich ist es ihr Tag und von mir erwartet man es irgendwie am wenigsten. " //Woran das nur liegen mag, nyaa? ~\, dachte sie dann und lächelte selber leicht.

Soul drehte sich wieder zum Schreibtisch damit er das Geschenk weiter einpacken konnte, es war eine CD mit originaler Signatur von der Band. Eines ihrer Lieblingsband, der erste Song den man hören konnte darauf hieß, Resonance und war von TM Revolution. Er dachte während er das Geschenk einpackte wie freudig Maka rumhüpfen würde, wenn sie sein Geschenk aufmachte.

Fertig eingepackt ging er zur Türe, doch im Türrahmen blieb er stehen und sagte zu Blair: " Ich wär froh wenn du mir helfen würdest. " - " Bei was denn, nyaa? ~" - " Bei der Dekoration, für die Überraschungsparty. " - " Okay, nyaa. ~" - " Danke. ", sagte Soul dann, " Ich kümmer mich währenddessen um Essen, Trinken, Unterhaltung wie Musik und so, dann noch um die Gäste einzuladen und den ganzen Kram, wenn ich dann noch Zeit finde helfe ich dir bei der Dekoration. "

Er machte einen Schritt und drehte sich noch mal um, um zu sagen: " Aber nicht zu aufreizend, wenn es geht okay? " Blair verwandelte sich in ihre Menschengestalt und meinte danach nur: " Blair gibt ihr bestes, nyaa. ~" Und zwinkerte Soul zuversichtlich zu. Damit gab er sich zufrieden und ging in die Küche um einen Kuchen zu backen, während Blair die Arbeit an der Dekoration begann.

- Was um circa die gleiche Zeit bei Maka passierte -

Immer noch dran dachte sie dran das Soul ihr Geburtstag vergessen hat, aber weinte nicht mehr. Dann aber musste sie unwillkürlich niesen und dachte dann nur daran was

sie nun machen würde, da sie Soul gesagt das sie mit Tsubaki einen schönen Tag machen wollte.

//Zum Glück schminke ich mich nicht, sonst wär jetzt bestimmt alles verlaufen\\, dachte sie und musste ein bisschen grinsen. Sie stand auf und klopfte ihr Kleid sauber, zum Glück war es nicht dreckig, denn sie hatte keine Lust zurück zu gehn nur um neue Kleidungsstücke zu suchen.

Danach lief sie in Richtung Stadtmitte von Death City, dabei guckte sie in sämtliche Geschäfte und beobachte ein paar Schaufenster. Was Maka nicht mitbekam war allerdings das sie von einem Mann beobachtet wird der sie erst vor einer Viertelstunde entdeckt hatte und ihr nachlief. Der Mann hatte rote Haare und grüne Augen.

Er fing seinen Mut und lief auf Maka zu: " Hey meine süße Maka-chan. " Maka sagte ohne sich um zudrehn: " Hallo Papa. " Der Mann konnte ein gedankliches schwärmen nicht unterdrücken: //Sie hat ' Hallo Papa ' gesagt.\\ Dann aber drehte sich Maka um und lächelte ihren Vater sogar an.

Doch dann klingelten alle Alarmglocken in ihm, SEINE Tochter hat GEBURTSTAG und SIE läuft draußen ALLEINE rum! " Alles Gute zu deinem Geburtstag, Maka-chan ", sagte dann ihr Vater. Sie erwartete etwas, selbst von ihrem Vater, der warscheinlich einziger Mensch der heute an ihren Geburtstag dachte. Ihr Vater dachte nicht einmal nach und meinte nur: " Wollen wir zu deinem Geburtstag schick essen gehen? Schließlich hast du dich auch schon die passenden Klamotten dafür." Und lächelte seine Tochter warmherzig an. Denn er hat seit einem halben Jahr kapiert, dass er seine Tochter mehr mag als irgendwelche Frauen, die ihm das Geld aus den Taschen nahm. Doch was jetzt kam hätte er nicht erwartet denn er dachte sie würde ablehnen: " Gerne doch. "

Also ging Maka mit ihrem Vater in einem sehr teuren Resturant, damit er auch ja das beste Geschenk macht von allen. Beim dem Hinweg zum Resturant fragte ihr Vater plötzlich: " Warum bist du eigentlich alleine, Maka-chan? "

Makas Lächeln verschwand augenblicklich und versuchte Tränen zu unterdrücken, weil sie sich selbst, nach dem er die Frage gestellt hat sagte: //Nicht vor deinem Vater und schon garnicht in einer Stadt!\\ Ihr Vater merkte das sie mit den Tränen zu kämpfen hatte: " Wenn du reden möchtest, ich hör gerne zu. " Zum aller ersten mal war sie froh ihren Vater bei sich zu haben. Weil auch ihr ist seine Veränderungen, die er seit einem halben Jahr gemacht hat, aufgefallen. Also begann sie alles zu erzählen was heute war, bis auf die Selbstzweiflungssache vor dem Spiegel im Badezimmer. Als sie fertig war mich erzählen waren sie schon im Resturant drinn und saßen in einer Ecke wo sie alleine waren, damit auch ja kein anderer was mitbekam.

" Argh, diesen Soul mochte ich noch nie, aber DAS echt ich jetzt nicht von ihm erwartet. Und das obwohl ihr schon solange zusammen wohnt! ", ihr Dad zeigte die gleiche Reaktion wie sie, nur das er eher wütend drüber war statt traurig. Sie war froh das sich ihr Vater geändert hat, denn nun hat sie einbisschen vertrauen in ihm, zu mindestens so viel das sie ihm etwas erzählt was passiert ist.

Die Beiden aßen dann noch ein Drei-Gänge-Menü und ihr Vater bezahlte alles, auch wenn es einbisschen viel war laut ihrer Meinung.

- Etwas später bei Soul -

" Soo, nyaa. ~ Dekoration abgeschlossen, nyaa. ~", sagte Blair nach geschlagene zwei einhalb Stunden.

Soul hörte sie, da sie Richtung Küche kam. " Schon fertig? ", fragte er vorsichtshalber

nach. Blair gucke ihn dann nur an und meinte: " Kommt drauf an was du dazu sagst, nyaa. ~" " Hm...", antwortete Soul nach circa einer Minute, " Ein Moment, der Kuchen ist gleich perfekt, sogar so perfekt das Kid begeistert sein wird. " Danach fing er an sein typischen Soulgrinsen zu grinsen. Blair staunte nicht schlecht zum Kuchen. " Der sieht richtig zum anbeissen aus. ", fing Blair an zu schlabbern. Soul grinste normal weiter und brachte den Kuchen in das Wohnzimmer, wo er schon den Tisch, während der Kuchen aufbackte, gedeckt und mit anderen Knabberein und auch Getränke versehen hatte. Natürlich hat er beim Tisch decken nicht einmal hingesehn, wie Blair die Wohnung geschmückt hat, beziehungsweise Wohnzimmer, Badezimmer und den Flur.

Doch nun scheint er alles unter die Lupe zu nehmen, damit Maka auch ja nicht meckern würde. Blair trottete hinterher und fragte, nachdem Soul mit der Inspektion fertig war: " Und hat Blair, das alles super gemacht? Nyaa. ~" - " Ja hast du, also ich finds sogar schon sehr Makahaft. " - Das freut mich zu hören, nyaa. ~", freute sich Blair daraufhin. Soul fing an zu lachen: " Nicht das su mir eine zweite Maka wirst. " " Wieso? Könntest du dich dann nicht entscheiden, wen du mehr magst? Nyaa. ~", fragte Blair etwas belustigt. Zu Blairs freuden zeigte er auch die Reaktion die sie erwartet hat, er wurde etwas rot und sagte etwas sauer: " Wir sind nur Meister und Waffe, mehr nicht kapiert es endlich! " //Was du nicht sagst Soul-kun, nyaa. ~\, dachte Blair und konnte ein Kichern nicht unterdrücken. Soul der schließlich keine Gedanken lesen konnte wollte das gekicher nicht anhören und lief zum Telefon und sagte den eingeladenen Gästen bescheid das sie um 15:00 Uhr vorbei kommen konnten, nur bei Black Star sagte er die sollten um 15:30 Uhr kommen, weil er wirklich dachte sie ist mit Tsubaki weg, da sie noch nicht da zu scheinen sei. // Huh... Die scheint doch nicht gelogen zu haben...?\, dachte sich Soul in sich hinein.

Soul schaute auf die Uhr und es war mittlerweile halb zwei. Soul setzte sich auf das Sofa und schaltete das Fernseh ein. // Haben ja noch Zeit bis um drei Uhr. \, dachte sich Soul während er ein Programm suchte mit einer spannenden Serie. Circa sieben Minuten später fand er eins, das war ein intressanter Film: Saw 3. Der hat grad erst angefangen, das heißt wenn der ende ist hat er noch mindestens eine halbe Stunde zeit noch sich fertig zu machen, also kein Zeitmangel laut Souls Gehirn.

- Was Maka in dieser Stunde alles gemacht hat -

Maka stand schon draußen und wartete darauf das ihr Vater endlich raus kam, denn sie wollte noch mit ihm ein bisschen in Death City rumlaufen. // Wann kommt der denn endlich, anscheind hat er sich doch nicht geändert wie ich es erst wargenommen habe...?\, dachte Maka traurig nach, doch grade als sie gehen wollte kam ihr Dad aus der Türe und lächelte sie entschuldigend an. " Entschuldige, aber ich hab meine Kreditkarte erst nicht gefunden. ", sagte er dann als Entschuldigung für die Verspätung. " Okay... Ich glaube dir in diesem Fall einmal, da du ja manchmal echt tollpatschig bist. ", antortete Maka mit einem leichten lächeln auf den Lippen. " Wollen wir dann? ", lachte ihr Vater verlegen, über sein etwas beleidigendes Kompliment von seiner Tochter.

So liefen sie die Straßen durch und machten bei fast jeden Geschäft halt, dabei beobachtete Maka jedes mal ihren Vater um zu gucken ob er sich wirklich mehr für die Shoppingtour zu intressiert, als irgendwelche Frauen. Je weniger er Frauen nicht ansah, desto glücklicher wurde sie.

Maka guckte sich um und sah auf ein gegenüberliegenden Straßenseite ein Eiscremestand. " Papa, guck mal da! ", sagte sie und stuppste ihren Vater an damit er

sich auch umdrehte. Papa lächelte sehr fröhlich und meinte dazu: " Der steht ja immernoch in Death City, wollen wir uns zwei Eis holen? " Maka nickte paar mal hintereinander vor freude und rannte auch wegen ihrer freude auf die Straße, übersah aber das aus der Kurve ein Auto mit mindesten 65 km/h fuhr und nicht richtig bremsen konnte. Ihr Vater sah nur geschockt zu wie es um die Kurve bretterte und beim bremsen sich drehte, aber trotzdem geschah das Unglück...

WOAR. Geschafft, nach überlegen und denken!

Mein Gehirn war zu voll mit Ideen, die ich erst höchstens irgendwann später in die Fanfic umsetzen könnte. Q___Q

Naja ich hoffe aber es gefällt euch trotzdem so wie ich das Kapitel schrieb.

Weil kurz vor Ende dacht ich nur noch so: " Mehr Drama und Spannung reinbauen Yuuka!!! xO "

Ich hoffe doch sehr das es mir gelungen ist.

Eure Yuuka.